Datenschutz für die Verfahrenslotsen des Jugendamtes Landeshauptstadt Magdeburg

Stand: August 2025

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte im Rahmen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der Ihnen nach dem Datenschutz zustehenden Rechte.

1.Datenschutzhinweis: Verfahrenslotse nach § 10b SGB VIII i. V. m. §§ 61 ff SGB VIII Im Zusammenhang mit dem Service "Verfahrenslotse" werden von Ihnen personenbezogene Daten erhoben.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Landeshauptstadt Magdeburg, Jugendamt; Team 51.54 – Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle OTTO, 39126 Magdeburg, Lumumbastr. 26, Ansprechpartner: Frau Birgit Garlipp E-Mail: Birgit.garlipp@jga.magdeburg.de, Tel. +49 391 6627882

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Der/die behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Magdeburg ist unter: Landeshauptstadt Magdeburg; Amt für Statistik, Wahlen, Digitalisierung; Datenschutzbeauftragter; Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg, oder unter E-Mail: Datenschutzbeauftragter@stadt.magdeburg.de; Tel. Behördennummer 115 zu erreichen.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden für die Beratungsarbeit von Verfahrenslotsen nach § 10b SGB VIII erhoben. In diesem Rahmen werden Daten für Anträge auf Eingliederungshilfe nach dem SGB IX und SGB VIII erhoben. Die Daten werden in anonymisierter Form auch für Berichte nach § 10b Abs. 2 SGB VIII genutzt.

Es werden nur personenbezogene Daten und Informationen aufgenommen, die ausschließlich zur Erfüllung der Aufgabe nach § 10b SGB VIII erforderlich sind.

Rechtsgrundlagen sind Artikel 6 Abs. 1 e der DSGVO, §§ 9, 10 DSG-LSA.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten unterliegen dem besonderen Schutz. Wir übermitteln Daten nur an: die jeweiligen Sozialleistungsträger und Fachkräfte eigener und anderer Dienste/Institutionen, wenn dies gesetzlich erlaubt ist und/oder Sie ausdrücklich in die Weitergabe eingewilligt haben (Schweigepflichtsentbindung). Die Datenübermittlung dient ausdrücklich zur Erfüllung der Aufgaben nach § 10b SGB VIII.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden entsprechend DA 01/05 Aktenordnung der Landeshauptstadt Magdeburg 10 Jahre gespeichert.

7. Betroffenenrechte für natürliche Personen

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so k\u00f6nnen Sie die L\u00f6schung oder Einschr\u00e4nkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landeshauptstadt Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz, Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg, 39104 Magdeburg, Postfach 1947, 39009 Magdeburg (Art. 77 Abs. 1 DSGVO).

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung, Speicherung und Übermittlung von Daten ist § 67a SGB X in Verbindung mit §§ 61 - 68 SGB VIII.

Die Pflicht zur Bereitstellung der Daten ergibt sich daraus, dass sonst keine Leistung möglich ist.

Erläuterung der Abkürzungen

DSG-LSA – Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt DSGVO – Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union